

# Teilrevision der Verordnung über Wasser, Boden und Abfall (VWBA)

Änderung vom 21. August 2018

---

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn

gestützt auf §§ 38 Absatz 1, 45 Absatz 2, 73 Absatz 2, 75 Absatz 2, 83 Absatz 3 Buchstabe a, 89, 106, 130, 133 Absatz 2, 159 Absatz 1 und 170 Absatz 3 des Gesetzes über Wasser, Boden und Abfall (GWBA) vom 4. März 2009<sup>1)</sup> sowie § 20 des Gesetzes über Massnahmen für den Fall von Katastrophen und kriegerischen Ereignissen vom 5. März 1972<sup>2)</sup>

beschliesst:

## I.

Der Erlass Verordnung über Wasser, Boden und Abfall (VWBA) vom 22. Dezember 2009<sup>3)</sup> (Stand 1. Januar 2017) wird wie folgt geändert:

### **Ingress (geändert)**

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn

gestützt auf §§ 38 Absatz 1, 45 Absatz 2, 73 Absatz 2, 75 Absatz 2, 83 Absatz 3 Buchstabe a, 89, 106, 130, 133 Absatz 2, 159 Absatz 1 und 170 Absatz 3 des Gesetzes über Wasser, Boden und Abfall (GWBA) vom 4. März 2009<sup>4)</sup> sowie § 20 des Gesetzes über Massnahmen für den Fall von Katastrophen und kriegerischen Ereignissen vom 5. März 1972<sup>5)</sup>

beschliesst:

*Titel nach Titel 2.*

### **2.1. (aufgehoben)**

§ 3

*Aufgehoben.*

§ 7

*Verfahren bei Delegation der Ausführung wasserbaulicher Massnahmen (§ 39 Abs. 1 GWBA) (Sachüberschrift geändert)*

---

1) BGS [712.15.](#)

2) BGS [122.151.](#)

3) BGS [712.16.](#)

4) BGS [712.15.](#)

5) BGS [122.151.](#)

# GS 2018, 17

## § 10 Abs. 2 (geändert)

<sup>2</sup> Das Gesuch ist, falls zutreffend, mit folgenden Beilagen in der vom Departement zu bestimmenden Anzahl einzureichen:

*Aufzählung unverändert.*

## § 24 Abs. 1 (geändert)

<sup>1</sup> Gesuche um Erteilung gewässerschutzrechtlicher Bewilligungen sind in der von der zuständigen Baubehörde zu bestimmenden Anzahl einzureichen. Sie haben alle massgeblichen Angaben inklusive zugehöriger Pläne und Unterlagen zu enthalten. Im Übrigen gilt § 12 sinngemäss.

## § 40

*Anmerkung von belasteten Standorten im Grundbuch (§ 134 GWBA) (Sachüberschrift geändert)*

## § 42

*Aufgehoben.*

## § 43 Abs. 1 (geändert)

<sup>1</sup> Für Beiträge nach § 165 Absatz 1 Buchstabe b GWBA<sup>1)</sup> gelten die Vollzugsbestimmungen der kantonalen Energiegesetzgebung<sup>2)</sup>, für solche nach Buchstaben a und e die nachfolgenden.

## § 44 Abs. 2 (geändert)

<sup>2</sup> Beiträge bis zu 100'000 Franken spricht das Departement, höhere der Regierungsrat. Die Ablehnung von Beitragsgesuchen obliegt dem Regierungsrat.

## § 45 Abs. 4 (neu), Abs. 5 (neu)

<sup>4</sup> In begründeten Ausnahmefällen kann das Departement dem vorzeitigen Planungs- oder Baubeginn zustimmen.

<sup>5</sup> Sind nach § 41 Absatz 1 Buchstaben a oder b potentiell beitragsberechtigete Massnahmen aus der Sicht einer zweckmässigen Siedlungswasserwirtschaft angezeigt und dringlich, kann der Regierungsrat bereits für das Stellen des hinreichend dokumentierten Beitragsgesuches Frist ansetzen, verbunden mit der Androhung, dass einem späteren Gesuch nicht mehr entsprochen wird.

## II.

*Keine Fremdänderungen.*

## III.

*Keine Fremdaufhebungen.*

---

<sup>1)</sup> BGS [712.15](#).

<sup>2)</sup> BGS [941](#).

**IV.**

Die Änderung tritt am 1. November 2018 in Kraft. Vorbehalten bleibt das Einspruchsrecht des Kantonsrates.

Solothurn, 21. August 2018

Im Namen des Regierungsrates

Roland Heim  
Landammann

Andreas Eng  
Staatsschreiber

RRB Nr. 2018/1287 vom 21. August 2018.

Veto Nr. 415, Ablauf der Einspruchsfrist: 22. Oktober 2018.